

Bunte Blumenwelt

IHR KUNDENMAGAZIN VON FLEUROP • SEPTEMBER 2020

*DIY-Tipp
mit Epoxidharz*

HINTER DEN
KULISSEN BEIM
FLORISTEN

EINBLICK IN DEN BERUFSALLTAG

WAS MACHE
ICH, WENN ...?

FAQS ZUR FLEUROP-LIEFERUNG



10



4



16

Inhalt

3 BUNT GEMISCHT

Auf dieser Seite finden Sie Wissenswertes und interessante Produkte rund um Blumen, Pflanzen und Fleurop.

4 HINTER DEN KULISSEN BEIM FLORISTEN

Würden Sie Ihre Liebe zu Blumen auch gern zum Beruf machen? Was außer geschickten Händen noch alles zur Arbeit von Floristen gehört, hat eine Redakteurin drei Tage lang im Fachgeschäft recherchiert.

8 STRAUSS DES MONATS: „ZARTE VERSUCHUNG“

In dieser Rubrik präsentieren wir Ihnen die schönsten Blumensträuße aus dem Fleurop-Onlineshop.

9 WIR HABEN POST: LESERBRIEFE

Anregungen, Lob und Kritik zur Bunten Blumenwelt können Sie auf Seite 9 nachlesen.

10 DIY: SCHMUCK AUS EPOXIDHARZ

Ob zum Verschenken oder passend zum Lieblingsoutfit: Der selbst gemachte Schmuck aus Blüten in Epoxidharz sorgt garantiert für bewundernde Blicke.

12 FAQS ZUR FLEUROP-LIEFERUNG

Wie gibt man eigentlich einen Fleurop-Auftrag auf? Und was passiert, wenn der Empfänger nicht zu Hause ist? Die Antworten auf diese und weitere Fragen finden Sie hier.

14 LESERSERVICE

Rätselspaß, Sudoku, Pflanzen-ABC und Vorschau

16 GEWINNSPIEL

Wenn Sie unsere Preisfrage richtig beantworten, können Sie mit etwas Glück einen der zehn Fleurop-Sträuße „Spätsommerlicht“ gewinnen.

IMPRESSUM

Die Bunte Blumenwelt erscheint zwölfmal im Jahr und ist kostenlos im Fleurop-Fachgeschäft erhältlich. Ein Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.

Herausgeber: Fleurop AG, Lindenstraße 3-4, 12207 Berlin

V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Gegg

Redaktion: Kerstin Krüseemann, Natalie Hanß

Grafik: Svenja Liebach

Druck: Möller Druck und Verlag GmbH, Ahrensfelde

Fotos: Yves Sucksdorff (Titel, S. 2, S. 15 und S. 16), shutterstock.com (S. 2, S. 3, S. 9, S. 10, S. 15 und S. 16), Idris Kolodziej (S. 8), Deike Verlag (S. 14)

Werde Fan von @fleurop.de
#sagsmitblumen





SPÄTBLÜHER FÜR HUNGRIGE INSEKTEN

Auch jetzt gegen Ende der Gartensaison sind noch Insekten unterwegs, für die der Nektar blühender Pflanzen überlebenswichtig ist. Bieten Sie ihnen in Ihrem Garten ein Festmahl – und erfreuen Sie sich gleichzeitig selbst an der Blütenpracht. Hier finden Sie zehn Herbststauden, die es möglich machen:

- ASTERN
- PURPURGLÖCKCHEN
- HERBST-EISENHUT
- HERBST-STEINBRECH
- HERBST-ANEMONEN
- SILBERKERZE
- HERBST-ALPENVEILCHEN
- FETTHENNE
- HEIDEKRÄUTER
- LAMPENPUTZERGRAS



REZEPTIDEE:
Holunderbeerensirup



ZUTATEN

1 kg Holunderbeeren
ca. 750 g Zucker
1 Zitrone
Wasser

ZUBEREITUNG

Waschen und verlesen Sie die Holunderbeeren und geben Sie sie in einen Topf. Bedecken Sie sie knapp mit Wasser, lassen Sie das Ganze aufkochen und dann fünf Minuten zugedeckt sprudelnd kochen. Stellen Sie eine Schüssel bereit und geben Sie die Holunderbeeren, sobald sie etwas abgekühlt sind, in ein sauberes Küchen- oder Mulltuch. Nun pressen Sie die Beeren aus. Messen Sie den Saft ab und kochen Sie ihn mit der gleichen Menge Zucker auf. Lassen Sie die Mischung 10 Minuten lang offen kochen. Pressen Sie nun die Zitrone aus und fügen Sie ihren Saft durch ein Sieb der Mischung hinzu. Füllen Sie den fertigen Sirup schließlich in saubere Flaschen, die sich gut verschließen lassen. Sie können den Holunderbeerensirup beispielsweise zum Aufwärmen mit heißem Wasser verdünnen – oder Sie genießen ihn mit einem Schluck Sekt.

Hinter den Kulissen beim Floristen

BERICHT ÜBER DEN

BERUFSALLTAG

Der Beruf eines Floristen ist bunt und vielseitig, wie das Kurzpraktikum unserer Redakteurin beweist. Drei Tage durfte sie in einem Fleurop-Fachgeschäft mithelfen und hat dabei viel Neues gelernt.

Traumhafte Sträuße binden, Kunden geschickt beraten und dabei den ganzen Tag Blumenduft schnuppern ... Floristen haben einen echten Traumberuf – oder? Welche Tätigkeiten und Herausforderungen zum Arbeitsalltag gehören, hat die Fleurop-Redakteurin Natalie Hanß beim dreitägigen Kurzpraktikum im Floristikfachgeschäft „Die grüne Ecke“ von Inhaberin Corina Krause in Berlin recherchiert. Ihren Erfahrungsbericht dazu lesen Sie hier.

KEIN BERUF FÜR FAULE

Bereits gegen 8:30 Uhr, anderthalb Stunden vor der Ladenöffnung, herrscht im Fachgeschäft reges Treiben: Zwei Mitarbeiterinnen versorgen die Pflanzen mit frischem Wasser, prüfen das Sortiment und schneiden Sträuße neu an. Anschließend erfolgt das Organisieren des Tagesgeschäfts:

Ein Brautstrauß samt Blütenarmband, mehrere Blumensträuße sowie Gestecke für Firmen stehen im prall gefüllten Auftragsbuch. Viele Schnittblumen schlummern noch im 8 °C kalten Kühlraum. Also heißt es für mich als Praktikantin: Ärmel hoch und mit anpacken! Während sich Floristmeisterin Stefanie Keller in der sogenannten „Bindestube“, einem speziellen Arbeitsraum mit zwei schmalen Tischen, Wandregalen und einer großen Kiste für Pflanzenabfälle, dem ersten Strauß widmet, drapiert ihre Kollegin Stephanie Schau Pflanzschalen, Trockenge-

stecke und Blumenbunde draußen vorm Fachgeschäft. Durch dessen Ecklage gibt es eine Sonnen- und eine Schattenseite und somit für jede Pflanze den passenden Standort. Plötzlich steht der strahlende Bräutigam in der Tür – er möchte gern persönlich den Brautstrauß und das Blütenarmband abholen. Im Laufe des Tages kommen noch viele weitere Kunden, manchmal mit ausgefallenen Wünschen: Einer möchte für kleines Budget frische Rosenblätter, ein anderer sucht für seine mitgebrachte Vase einen optisch passenden Strauß.





Trockenkränze ergänzen die vielen frischen Blumen bei der „grünen Ecke“ und waren eine prima Übung für Anfänger wie mich.

WER FLORIST*IN WERDEN WILL, MUSS EINE DREIJÄHRIGE AUSBILDUNG ABSOLVIEREN. ANGESTELLT SIND FLORISTEN IN BLUMENFACHGESCHÄFTEN, ABER AUCH IN GARTENCENTERN, GÄRTNEREIEN, IM GROSSHANDEL UND BEI BESTATTUNGSUNTERNEHMEN.



Für die beiden erfahrenen Floristinnen kein Problem, sie gehen gern auf individuelle Kundenwünsche ein. Ich aktiviere in der Zwischenzeit Fleurop-Gutscheine und gebe für einen Kunden blumige Geburtstagsgrüße in Auftrag. Dafür hat „Die grüne Ecke“ wie viele Fleurop-Fachgeschäfte eine spezielle Computerecke. Hier können Kunden auch direkt einen Blick auf die Fleurop-Extras wie Teddys, Sekt, Vasen und Grußkarten werfen. Nachmittags übe ich mich im Binden von Trockenkränzen. Blumen wie Strandflieder, Schleierkraut, Schafgarbe oder Frauenmantel sind dafür gut geeignet und behalten lange ihre Farbe. Frau Keller erklärt mir, worauf es ankommt: „Wichtig ist, die Werkstoffe in kleinen Bündeln von außen nach innen am Metallreif anzulegen und jedes Bündel fest mit dünnem Draht zu umwickeln.“ Das klingt kinderleicht – ist aber recht knifflig. Denn der Kranz muss gleichmäßig breit und bis zur Auflagefläche gefüllt werden, damit keine Löcher entstehen. Am Ende ist Frau Keller mit dem Ergebnis zufrieden.

BESUCH AUF DEM GROSSMARKT

Mein zweiter Praktikumstag beginnt mit einem Besuch auf dem Großmarkt um 6 Uhr morgens. Auf 22.000 Quadratmetern werden Schnittblumen, Topfpflanzen, Deko-Artikel und Floristikbedarf in überwältigender Aus-

wahl angeboten. Während mein ungeschultes Auge jede Pflanze herrlich findet, ist der Blick der Floristmeisterin kritisch. Klasse statt Masse ist ihr Motto: Einem Eimer mehrfarbiger Zinnien kann sie nicht widerstehen. Zwei Stunden später ist der kleine Lieferwagen bis zur Decke voll mit Schnittblumen, grünem Beiwerk, Steckschaum, Zimmerpflanzen und einem Bund Margeriten – der Extrawunsch einer Kundin. Zurück im Fachgeschäft packen alle mit an, um die Ware zu verräumen und verkaufsfertig zu machen. Meine Aufgabe besteht darin, die Töpfe der durstigen Grünpflanzen mehrere Sekunden unter Wasser zu tauchen; verwelkte Blätter und Blütenstände entfernt die Rosenschere. Auch die Sonnenblumen genießen eine Sonderbehandlung. Frau Schau taucht alle Stiele zuerst in heißes und danach in kaltes Wasser – das sorgt für eine optimale Wasseraufnahme. Zuletzt kommen die Gemini an die Reihe: Ihre gebogenen Stiele werden unterm Blütenkelch mit einem transparenten Schlauch ummantelt und eingeschweißt. Mit diesem Trick stehen sie kerzengerade und lassen sich leichter in Sträuße integrieren. Nachmittags fährt ein niederländischer Lastwagen vor. Sein gekühlter Innenraum ist begehbar, links und rechts lagern unzählige Bunde Schnittblumen in Regalen. Die gewünschten Sorten und Mengen hatte Frau Keller telefonisch bereits am Vortag re-

serviert – und bekommt sie nun komfortabel direkt fürs Fachgeschäft geliefert.

STRAUSSBINDEN FÜR ANFÄNGER

An meinem letzten Praktikumstag kommt morgens eine Fleurop-Fotografin vorbei, um ein paar schöne Bilder für diesen Artikel aufzunehmen. Anschließend macht sich Frau Keller mit mir auf den Weg, um drei Fleurop-Sträuße auszuliefern. Ein tolles Gefühl, Menschen auf diese Weise zu überraschen! Zurück im Fachgeschäft wartet die Königsdisziplin: das Straußbinden. Zunächst übe ich mit Zinnien vom Großmarkt kleine Sträuße. Danach sind zwei große, luftig gebundene Sträuße vorgesehen. Floristin Eileen Feldmann zeigt mir, wie die Stiele spiralförmig angelegt werden. „Eine Blüte bildet den Mittelpunkt des Straußes. An diese Blüte lege ich nun nacheinander weitere Blüten an, die etwas tiefer sitzen. So entsteht die typische Kuppelform.“ Am Ende erweist sich das Binden der großen Sträuße sogar als einfacher, ihre bewegte Umrissform verzeiht kleine Anfängerfehler. Nach dreistündigem Üben ist das Praktikum auch schon zu Ende. Einer der großen Sträuße kommt in den Verkaufsraum – den zweiten darf ich zusammen mit einem Trockenkranz behalten. Ein großartiger Ausflug in die Welt der Floristen, die einen echten Traumberuf haben – aber dabei auch Schweißtreibendes leisten!



Im Kühlraum bleiben die hitzeempfindlichen Schnittblumen bis zu ihrem großen Auftritt im Strauß frisch.



Manche Floristen sind wahre Künstler und treten beim World Cup gegeneinander an. Die Deutsche Meisterschaft der Floristen, das kleinere Pendant, findet 2021 wieder in Berlin statt und ist für das Publikum kostenlos.



Wie die meisten Fleurop-Fachgeschäfte hält auch „Die grüne Ecke“ für ihre Kunden jeden Monat die Bunte Blumenwelt bereit.

In der Computerecke werden Fleurop-Aufträge empfangen oder gemeinsam mit dem Kunden aufgegeben.



Bei so viel Auswahl hat der Kunde die Qual der Wahl. Die Gemeinsamkeit aller Schnittblumen ist ihre tolle Qualität.

Zarte Versuchung



KANN MAN JEDER VERSUCHUNG WIDERSTEHEN? NICHT, WENN SIE GESCHICKT DIE SINNE VERFÜHRT UND EINFACH HINREISSEND IST. BEI UNSERER „ZARTE VERSUCHUNG“ HANDELT ES SICH NICHT UM SCHOKOLADE, SONDERN UM EINEN TRAUMHAFTEN PREMIUMSTRAUSS MIT GRAZILEN BLÜTEN: GERMINI, ROSEN, HERBSTASTERN, LÖWENMAUL, SEDUM, VERONICA, ECHINOPS, DAUCUS UND ASTRANTIA BETÖREN IN PASTELLTÖNEN. ABGERUNDET WIRD DAS BOUQUET MIT SALAL UND PISTAZIE. BESTELLEN KÖNNEN SIE DIE „ZARTE VERSUCHUNG“ ENTWEDER BEI IHREM NÄCHSTGELEGENEN FLEUROP-FLORISTEN ODER ONLINE AUF WWW.FLEUROP.DE.

Wir haben Post!

Liebe Bunte-Blumenwelt-Leser, wir freuen uns auf Ihre Post! Teilen Sie uns mit, was Ihnen an unserem Kundenmagazin gefällt, welche Themen oder Rubriken Sie vermissen und was wir noch besser machen können.

Schicken Sie Ihre Zuschriften bitte an:

Fleurop AG, Leserbriefe, 12200 Berlin oder
 bunte-blumenwelt@fleurop.de,
 Betreff: Leserbriefe



„Ich habe den Strauß „Herzliches Kompliment“ in Ihrem Gewinnspiel aus dem Juni-Heft gewonnen. Er wurde mir vorgestern durch das Blumenhaus „Elisabeth Loevenich“ aus Inden überreicht. Es ist wirklich ein fantastisch schöner Blumenstrauß. Hierfür noch einmal meinen herzlichen Dank.“

**Martina Mangels,
Inden-Frenz**

„Liebe Blumenwelt-Redaktion. Herzlichen Dank für Ihren tollen und wertvollen Bericht über Lilien! Begeistert war ich doch von der Vielfalt, die uns die Welt der Lilien so bietet. Ich selber liebe Lilien über alles und kultiviere sie so oft ich kann als Schnittblumen bei mir zu Hause. Allerdings habe ich öfter das Problem, dass sich der farbige Lilienstaub z. B. beim Wasserwechsel auf meine Kleidung legt und Flecken verursacht. Haben Sie einen Tipp, wie ich diese lästigen Flecken vermeiden kann?“

**Hannelore Köpke,
Neustadt (Holstein)**

„Liebe Frau Köpke, schön, dass Ihnen unser Lilienbericht so gefallen hat! Zu Ihrer Frage haben wir gleich mehrere Tipps: Entstandene Flecken bitte NIE mit Wasser behandeln! Stattdessen mit einem trockenen Handtuch rausklopfen. Alternativ ein Klebeband auf die Flecken drücken und abziehen – der Blütenstaub bleibt am Klebeband hängen. Bevor die Staubgefäße der Lilien aufgehen und Farbe zeigen, können Sie diese vorsichtig mit einem Taschentuch umfassen und langsam nach oben abziehen. Die Staubgefäße lösen sich sehr leicht und können nun nicht mehr färben.“

**Herzliche Grüße,
Ihre Redaktion**

„Liebes Bunte-Blumenwelt-Team, seit zwei Jahren lebe ich in Kemp-

ten und erfreue mich an Ihrem Blumenwelt-Magazin. Als ich in Erfurt, der Blumenstadt, zu Hause war, gab es das noch nicht. Ich möchte mich bedanken für Ihre gute Arbeit mit dem Magazin. Jedes Mal bin ich auf die nächste Ausgabe gespannt; im August. Der Artikel über Maria Sibylla Merian ist toll!

**Margot Heiland,
Kempten**

Haben Sie unser Sudoku auf Seite 14 lösen können?

Hier sind die richtigen Zahlen:

1	4	7	8	2	3	9	6	5
2	6	5	9	4	1	3	7	8
3	9	8	6	7	5	2	4	1
9	2	3	4	6	8	1	5	7
6	7	4	1	5	2	8	3	9
8	5	1	3	9	7	6	2	4
5	8	2	7	1	6	4	9	3
4	1	6	5	3	9	7	8	2
7	3	9	2	8	4	5	1	6

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Ihre Zuschriften zu kürzen. Die abgedruckten Leserbriefe sind keine redaktionellen Meinungsäußerungen.

MIT BLÜTEN GESCHMÜCKT

DIY-TIPP MIT EPOXIDHARZ

In Harz eingeschlossene Gegenstände trotzen dem Zahn der Zeit und sehen auch noch edel aus – nicht umsonst ist Bernstein als Schmuck so beliebt. Bei der Do-it-yourself-Variante verwendet man statt Naturharz vom Baum sogenanntes Epoxidharz. Das Kunstharz ist transparent und braucht statt einer Million Jahre zum Aushärten nur 24 Stunden!



Schmuck aus Epoxidharz herzustellen ist nicht besonders kompliziert – auch wenn man sich dann doch ein klein wenig gedulden muss, bis er getrocknet ist und man ihn tragen kann. Das Harz und das zugehörige Härtungsmittel finden Sie im gut sortierten Bastelladen oder im Internet. Als Gießform eignen sich beispielsweise Pralinen- oder Muffin-Formen aus Silikon. Alternativ können Sie sich zusammen mit dem Harz auch gleich spezielle Formen für die Schmuckherstellung besorgen. Welche Blumen Sie für Ihren individuellen Schmuck auswählen, ist ganz Ihnen überlassen. Achten Sie nur darauf, dass die Blüten nicht zu groß sind. Empfehlenswert ist es, die Blumen vorher ein paar Tage lang in einem dicken Buch zu pressen und zu trocknen, dann lassen sie sich leichter verarbeiten.

WAS SIE BRAUCHEN:

- Epoxidharz und Härtungsmittel
- Behälter zum Mischen
- Stäbchen oder Löffel zum Mischen
- Silikonformen
- Blumen, getrocknet oder frisch
- eventuell eine Pinzette
- Bohrer
- kleine Ösen
- feines Schleifpapier/Polierpaste

**VORSICHT:
EPOXIDHARZ IST
ZIEMLICH KLEBRIG –
SCHÜTZEN SIE ALSO
IHRE ARBEITSPLATTE
UND ZIEHEN SIE
AM BESTEN
HANDSCHUHE AN!**



STEP 1

Vermischen Sie eine kleine Menge Harz und Härtemittel mit einem kleinen Löffel oder Stäbchen, bis keine Schlieren mehr zu sehen sind. Bedecken Sie nun mit dem Harz knapp den Boden der Silikonform und lassen Sie es 24 Stunden abgedeckt trocknen.



STEP 2

Arrangieren Sie die Blüten in der Form und bedecken Sie sie mit einer frisch gemischten Schicht Harz. Drücken Sie die Blüten mit dem Stäbchen vorsichtig nach unten, damit keine Luftblasen entstehen. Nun weitere 24 Stunden trocknen lassen.



STEP 3

Lösen Sie das Harz mit den eingegossenen Blüten aus der Form und schleifen Sie eventuelle scharfe Kanten vorsichtig glatt. Nun bohren Sie mit dem Bohrer ein kleines Loch und schrauben die Öse ein – fertig ist Ihr blumiges Schmuckstück!



Jedes Schmuckstück ein Unikat – der selbst gemachte Schmuck eignet sich fantastisch zum Verschenken. Aber auch, wenn man zum Lieblingsoutfit noch das passende Accessoire braucht, sind die Schmuckstücke aus Epoxidharz die perfekte Lösung!

Was mache ich, wenn ...?

FAQS ZUR FLEUROP-LIEFERUNG

Mit einem Fleurop-Strauß können Sie Ihren Liebsten nah und fern eine Freude bereiten. Aber was passiert, wenn der Empfänger nicht zu Hause ist? Oder wenn der Strauß in ein Krankenhaus geliefert werden soll? Wir haben die Antworten auf diese und weitere Fragen für Sie zusammengetragen.

Der Fleurop-Kundenservice hilft Ihnen gern bei all Ihren Fragen und Wünschen weiter!

WIE KANN ICH EINEN FLEUROP-AUFTRAG AUFGEBEN?

Ein Fleurop-Auftrag kann entweder bei Ihrem Fleurop-Floristen vor Ort aufgegeben werden oder im Internet über www.fleurop.de. Der Auftrag wird dann an einen Fleurop-Floristen in der Nähe des Empfängers weitergeleitet und von diesem ausgeführt.

MUSS ICH BEI DER BESTELLUNG ALS LIEFER-ADRESSE EINE PRIVAT-ADRESSE ANGEBEN?

Nein, es muss nicht zwingend eine Privatadresse sein. Fleurop bietet den besonderen Service, dass Blumensträuße auch an den Arbeitsplatz, ins Büro oder ins Krankenhaus (mit Ausnahme beispielsweise der Intensivstation) geliefert werden. Soll es ein Blumengruß anlässlich einer Beerdigung sein, wird dieser auf Wunsch rechtzeitig zur Trauerfeier zum Friedhof gebracht.

WOHER WEISS ICH, OB DER STRAUSS SCHON ANGEKOMMEN IST?

Sobald der Florist den Strauß beim Empfänger abgegeben hat, trägt er dies in eine App ein. Falls Sie bei der Bestellung eine E-Mail-Adresse angegeben haben, bekommen Sie nun automatisch eine E-Mail zugeschickt. Bei größeren Liefertouren kann es auch passieren, dass der Lieferstatus erst nach Rückkehr ins Fachgeschäft erfasst wird.

WAS PASSIERT MIT DEM STRAUSS, WENN DER EMPFÄNGER NICHT VOR ORT IST?

Bei Abwesenheit des Empfängers versucht der Florist, den Strauß bei einem Nachbarn abzugeben. Ist dies nicht möglich, nimmt der Fleurop-Bote ihn wieder mit ins Fachgeschäft, wo er abgeholt werden kann. In jedem Fall hinterlässt der Florist beim Empfänger im Briefkasten eine Benachrich-



DIE WICHTIGSTEN NUMMERN

Für Fragen rund um den Auftrag oder die Lieferung:
030/713 71-202

Für allgemeine Fragen:
030/713 71-0

tigungskarte, auf der steht, wo der Strauß zu finden ist. Als Auftraggeber bekommen Sie per E-Mail ebenfalls eine Nachricht und haben die Möglichkeit, eine zweite Lieferung zu beauftragen – die Lieferkosten fallen in diesem Fall ein zweites Mal an. Alternativ können Sie beim Bestellprozess auch „Wunschort: Vor der Tür ablegen“ auswählen. In diesem Fall besteht allerdings keine Haftung für Diebstahl oder Qualitätsverlust.

ICH HABE BEI DER BESTELLUNG ANGEKREUZT „MÖGLICHST VORMITTAGS LIEFERN“. JETZT IST SCHON NACHMITTAG UND DER STRAUSS IST IMMER NOCH NICHT DA. WIE KANN DAS SEIN?

Ihr bevorzugter Lieferzeitraum wird an den ausführenden Floristen weitergeleitet – wenn es ihm möglich ist, erfüllt er den Wunsch gern. Allerdings haben alle Fleurop-Floristen wochentags von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr Zeit, die Sträuße auszuliefern: Je nach Auslastung im Fachgeschäft schaffen es manche Floristen erst in der Mittagspause oder nach Ladenschluss, die Fleurop-Sträuße ihren Empfängern zu überbringen.



AN WEN KANN ICH MICH WENDEN, WENN MIT DEM STRAUSS ETWAS NICHT IN ORDNUNG IST?

Fleurop steht für Frische und Qualität – deshalb sprechen wir Ihnen bei korrekter Anwendung der mitgelieferten Schnittblumennahrung auch eine Frische-Garantie von mindestens sieben Tagen aus. Sollte dennoch mit dem Strauß einmal etwas nicht stimmen, wenden Sie sich bitte als Erstes an den liefernden Floristen und legen Sie dort die Blumen vor. In der Regel erhalten Sie dann umgehend Ersatz. Falls die Sachlage nicht eindeutig ist, können Sie auch eine E-Mail – am besten mit Foto vom Strauß – an reklamation@fleurop.de senden.

ICH HABE EINEN FLEUROP-STRAUSS BEKOMMEN, WEISS ABER NICHT, VON WEM. WARUM KRIEGE ICH DARÜBER KEINE AUSKUNFT?

Bei Fleurop wird Datenschutz ernst genommen – und laut Datenschutz-Grundverordnung sind wir nicht befugt, Auskünfte über den Auftraggeber weiterzugeben. Nun kann es passieren, dass dieser bei der Bestellung schlicht vergisst, seinen Namen auf der Grußkarte zu nennen. Deshalb besteht die Möglichkeit, dass wir den Auftraggeber kontaktieren und ihn bitten, sich mit Ihnen in Verbindung zu setzen.

WERDEN MEINE BLUMEN IM KARTON VERSCHICKT?

Beim klassischen, gebundenen Fleurop-Strauß werden nicht die Blumen verschickt, stattdessen wird der Auftrag an einen Floristen beim Empfänger vor Ort vermittelt. Dieser fertigt den Strauß frisch und fachgerecht an und liefert ihn persönlich an den Empfänger aus. Für Orte, die momentan nicht durch Fleurop-Floristen beliefert werden können, gibt es auch ein Angebot an Blumen, die über einen Paketdienstleister verschickt werden. Diese werden ungebunden sorgfältig verpackt und mit „Freshbags“ versorgt versendet. Sie werden beim Bestellprozess im Onlineshop darauf hingewiesen, wenn Sie ein Produkt auswählen, das per Post versendet wird.

SUDOKU

1		7			3	9	6	
				4	1	3	7	8
	9	8			5			
		3	4	6		1		
6			1	5			3	
				9		6	2	
5	8	2						3
	1						8	2
			2		4			6

REIMRÄTSEL

Was wird hier gesucht?

STREBE, LOHE, SITZ
 VERSCHMELZEN WIE EIN BLITZ,
 BLÜHEN IM LILA FARBENKLEID.
 DOCH VORSICHT:
 ES IST GIFT INSIDE.

FINDEN SIE DIE 7 UNTERSCHIEDE?



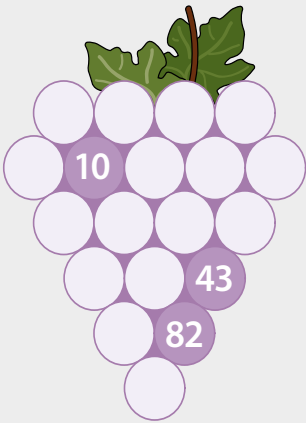
Bodenerschütterung	▼	Schmerz-laut	flink, gewandt	▼	ein Binde-wort	Gymna-sialklasse	▼	deutsche Vorsilbe	▼	Kinder-fahrzeug	Stadt am Harz	hollän-dische Stadt		
langge-zogenes Blumen-beet	▶	▼	▼				▼	Wut, Raserei	▶		▼	4		
Pflanzen-nährstoff	▶				3			Männer-kleidung		Abk.: oder	▶			
▶	9	7			skandi-navische Airline (Abk.)		Getreide-art	▶				11		
städt.Ver-kehrsmittel		kurz für: Oliver		ein Tier-kreis-zeichen	▶					1	Abk.: Montag	8	Abk.: Sachsen	
jap. Zwerg-baum	▶	▼				2	Mütter (Kose-name)	▶	10		▼			
▶		5	6	Insel-strauch-frucht	▶									
mutiger Retter				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

DP-138-0720-60

RÄTSELTRAUBE

Ein Feld enthält jeweils die Summe der beiden darüberliegenden Felder. Füllen Sie die Traube so aus, dass in der obersten Reihe nur einstellige Zahlen stehen.

Im äußersten rechten und äußersten linken Feld steht jeweils die gleiche Zahl wie schräg darüber.



PFLANZEN-ABC



Garten-Fuchsschwanz

Bot. Name: *Amaranthus caudatus*

FAMILIE

Amaranthaceae
(Amaranthgewächse)

FLORISTISCHE ASPEKTE

Lässt sich trocknen, zerbricht dann aber leicht.

NATÜRLICHE BLÜTEZEIT

Juli bis Oktober

NUTZUNG

Der Samen kann zu Brot verarbeitet, als Brei gegessen oder wie Popcorn aufgepoppt werden.

BLÜTENFARBE

dunkelrot, grün

Quelle: „Die 100 wichtigsten Schnittblumen, Vol. I + II“ (www.blooms.de)

AUFLÖSUNG

sudoku siehe S. 9



RÄTSELTRAUBE

Herbstzeitlose

REIMRÄTSEL

RINGELBLUME



VORSCHAU OKTOBER

FLORALE ANTEILNAHME

Trauerfloristik im Überblick

„DER GEHEIME GARTEN“

Kinotipp

AUSGEFALLENES

FARBENSPIEL

Zierkohl im Portrait



SPÄT- sommerlicht

Mit etwas Glück können Sie einen von zehn Fleurop-Sträußen mit dem Namen „Spätsommerlicht“ gewinnen – ein wundervolles Bouquet in den warmen Farben der letzten Sommertage. Der Strauß besteht aus Rosen, Alstromerien und Sedum, mit Beiwerk aus Pistazie, Salal und Bärensgras. Um an der Verlosung teilzunehmen, beantworten Sie einfach folgende Frage:

Wie wird der Arbeitsraum beim Floristen genannt, in dem die Sträuße entstehen?

Die Antwort lautet: __ N __ S __ _ E

Vor- und Nachname

E-Mail oder Telefon

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Senden Sie diesen Gewinnspiel-Coupon auf dem Postweg an:

Fleurop AG
Stichwort: Bunte Blumenwelt
12200 Berlin

oder eine E-Mail mit dem Lösungswort in der Betreffzeile, Ihrem Namen sowie dem Namen und der Anschrift des Fleurop-Floristen, bei dem Sie die Bunte Blumenwelt erhalten haben, an:
gewinnspiel@fleurop.de.

Einsendeschluss ist der 30. September 2020.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Fleurop AG. Teilnahme ab 18 Jahren. Unter mehreren richtigen Einsendern entscheidet das Los. Die Gewinner werden per E-Mail oder Post benachrichtigt. Die angegebenen Daten werden nur für die Aktion gespeichert und genutzt und anschließend gelöscht.

Mein Lieblingsflorist, bei dem ich die Bunte Blumenwelt erhalten habe (Name und Adresse bzw. Firmenstempel):



**BLUMEN
MANKOPF**

**Wasserloses Tal 19-23
58093 Hagen**

Tel +49 (0) 23 31 9 15 77-0

Fax +49 (0) 23 31 9 15 77-77

info@blumen-mankopf.de

www.blumen-mankopf.de